

BIDERS NACHT

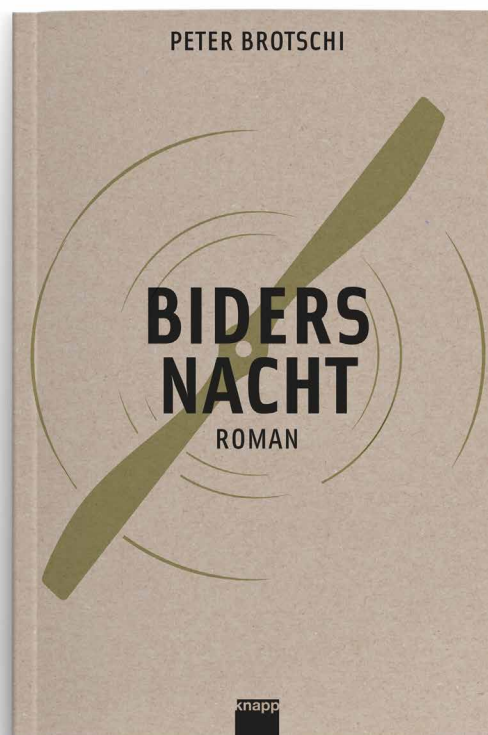
Die letzten Stunden des umjubelten Luftfahrtpioniers und seiner Schwester, der Filmschauspielerin.

Zürich, an einem Sonntagabend im Sommer 1919. Eine Gruppe junger Menschen trifft sich an der Bahnhofstrasse. Darunter Leny Bider, die erste Filmschauspielerin der Schweiz, und ihr Bruder Oskar, unbestrittener Star der noch jungen Luftfahrt. Der König der Piloten gibt ein Fest. Er nimmt seinen Abschied von der Militärfliegerei und will eine Fluggesellschaft gründen. Es wird gegessen, getrunken, gelacht und diskutiert.

Der Erste Weltkrieg ist vorbei, die Welt steht an einer Zeitenwende. Die Unbeschwertheit, die wirtschaftlichen Aussichten und die Möglichkeiten der modernen Technik lassen die jungen Leute zuversichtlich in die Zukunft blicken. Der Abend wird zu einer langen Nacht und niemand ahnt das Drama, das sie am nächsten Morgen erwarten wird. Peter Brotschi verknüpft geschickt die historischen Gegebenheiten aus der Gründungszeit der Schweizer Luftfahrt mit einer spannenden fiktiven Handlung, die an den heute noch existierenden Originalschauplätzen in Zürich und Dübendorf spielt. Das Buch holt eine legendäre Nacht zurück in die Gegenwart. Satz für Satz ein spannendes, lehrreiches und berührendes Lesevergnügen.



Peter Brotschi ist ausgebildeter Primarlehrer. Er arbeitete als Redaktionsleiter bei einer Tageszeitung und war Chefredaktor der *AeroRevue*. Als Aviatikjournalist schreibt er seit über 30 Jahren für internationale Publikationen Reportagen, Berichte und Kolumnen. Brotschi ist erfolgreicher Autor von Sachbüchern. Unter anderen hat er den Bestseller *Gebrochene Flügel – alle Flugunfälle der Schweizer Luftwaffe* geschrieben. Als Experte der Aviatik kommt er regelmässig auch im Schweizer Fernsehen zu Wort. *Biders Nacht* ist Brotschis erster Roman. www.peterbrotschi.ch



Peter Brotschi

«Biders Nacht»

Roman

Klappenbroschur, 13,5 x 20,5 cm

224 Seiten

ISBN 978-3-906311-50-0

EUR 20.00



9 783906 311500

Der Flieger Oskar Marcus Bider und die Filmschauspielerin Julie Helene Bider: Er ist Protagonist der neuen Mobilität in der Luft und sie Protagonistin einer neuen Kunstform und der Eigenständigkeit als Frau. Das Geschwisterpaar steht für die neue Epoche der Goldenen Zwanziger, die sie aber beide auf tragische Weise nicht mehr erleben sollten.